

4. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Boten

Vorbereitung

- Lesungstext befindet sich in einem sehr großen Briefumschlag,
- Briefe für Alle

Einführung

Wir wollen Gottes Wort hören, miteinander die Liebe Gottes spüren, ihn loben und ihm danken. Wir hören jeden Sonntag eine Botschaft von Gott.

Wir rufen zu Jesus:

Kyrie-Rufe

1 Herr Jesus Christus, wir grüßen dich als unseren Herrn und Gott.

Herr, erbarme dich

2 Herr Jesus Christus, du schenkst uns die frohe Botschaft.

Christus erbarme dich.

3 Herr Jesus Christus, du zeigst uns die Liebe des Vaters.

Herr, erbarme dich.

Tagesgebet

Gott, du hast uns erschaffen. Durch Jesus Christus bist du uns nahe: Hilf, dass wir die Menschen lieben, wie du uns geliebt hast. Darum bitten wir durch Jesus Christus, unseren Herrn. Amen.

Lesung: 1 Kor 13,4-7.13 (gekürzt)

Der Text der Lesung ist in dem großen Briefumschlag.

Vor der Lesung den Brief aus dem Umschlag nehmen und vorlesen:

Die Liebe ist langmütig, die Liebe ist gütig. Sie ereifert sich nicht, sie prahlt nicht, sie bläht sich nicht auf. Sie handelt nicht ungehörig, sucht nicht ihren Vorteil, lässt sich nicht zum Zorn reizen, trägt das Böse nicht nach. Sie freut sich nicht über das Unrecht, sondern freut sich an der Wahrheit. Sie erträgt alles, glaubt alles, hofft alles, hält allem stand. Für jetzt bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; doch am größten unter ihnen ist die Liebe.

Ein Frager: „Das waren schöne Worte, Worte Gottes. Woher haben wir diese Worte? Wer hat sie aufgeschrieben?“

Den Brief zeigen: Worte aus der Bibel waren einmal ein Brief, ein Brief, den der Apostel Paulus an die Christen in Korinth geschrieben hat.

Es gibt viele solcher Briefe. Und jeder dieser Briefe enthält eine Botschaft. Für den heiligen Paulus war es wichtig, dass Gottes Botschaft zu den Christen in Korinth weitergegeben wird. Deshalb sind diese Briefe in der Bibel gesammelt. Im Evangelium hören wir eine besondere Botschaft, weil sie von Jesus erzählt.

Evangelium: Lk 4,21.24 leichte Sprache (gekürzt)

Erklärung

Wir haben das Evangelium gehört. Evangelium heißt: Gute Botschaft oder gute Nachricht von Gott.

Jesus sagt: „Mit mir haben sich die Wünsche aller Menschen erfüllt.“

Mit Jesus wird alles gut. Gottes Wort ist eine gute Nachricht für alle Menschen dieser Welt. Das können wir zeigen. Wir wollen das Buch, in dem die guten Botschaften von Gott stehen, schmücken.

Bibel wird an einen besonderen Platz gebracht und geschmückt.

Alle helfen dabei mit. Es kann z. B. auf einen Buchständer gelegt werden, Blumen und Kerzen werden daneben gestellt. Oder es wird auf ein schönes Tuch gelegt und die Kinder legen ringsherum Blumen, Teelichter, Schmucksteine und Ähnliches.

Fürbitten

Wir Menschen haben Sehnsüchte und Wünsche. Voll Vertrauen richten wir unsere Bitten an den guten Gott:

1 Wir beten für die Traurigen und Enttäuschten.

Deine Botschaft schenkt uns Freude.

2 Wir beten für Gefangene und Unterdrückte.

Deine Botschaft schenkt uns Freiheit.

3 Wir beten für die Unzufriedenen und für Menschen im Krieg.

Deine Botschaft schenkt uns Frieden.

4 Wir beten für Kranke und Leidende.

Deine Botschaft schenkt uns Heil.

5 Wir beten für die Verstorbenen.

Deine Botschaft schenkt uns Leben.

Deine Botschaft macht unser Leben froh und glücklich.
Dafür danken wir dir. Amen.

Vater unser

Gute Botschaften von Gott müssen weitergegeben werden. Jesu Botschaft erreichte den Apostel Paulus.

Brief in die Hand nehmen.

Paulus schreibt die gute Botschaft an die Korinther.

Durch viele andere Apostel, Boten, kommt die Botschaft zu uns.

Schlussgebet: Barmherziger Gott, dein Sohn Jesus hat die Welt verändert. Seine Liebe stärkt uns und hilft uns, immer mehr im Glauben zu wachsen. Dafür danken wir dir durch Jesus Christus, unseren Herrn. Amen.